

MEDIENMITTEILUNG ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

100 Jahre Bibellesebund Schweiz

"Hallo Bibel" lädt zur Begegnung ein

Die Bibel ist das Buch der Bücher: Es ist das am meisten übersetzte und nach wie vor jährlich das meistverkaufte Buch der Welt. Mit rund fünf Milliarden Exemplaren ist die Bibel laut Guinness Buch der Rekorde auch das meistverkaufte Buch aller Zeiten. Trotzdem hat die Bibel in den letzten Jahrzehnten in der Schweiz stark an Bedeutung verloren. Der Bibellesebund wünscht sich, dass sich das wieder ändert und engagiert sich in seinem Jubiläumsjahr besonders dafür, die Bibel wieder in den Fokus zu rücken!

"Seit einem Jahrhundert setzt sich der Bibellesebund (BLB) dafür ein, dass Menschen einen vertieften Zugang zur Bibel finden. Im Jubiläumsjahr wollen wir die Bibel feiern und neu aufzeigen, wie relevant sie heute noch ist. Ihre Bedeutung, ihr Einfluss und ihr Wert für die Gegenwart sollen neu entdeckt und erfahren werden", erklärt Silke Sieber, Co-Geschäftsführerin des BLB Schweiz. Die Bibel soll im Jubiläumsjahr in einer Weise zugänglich gemacht werden, die Menschen aller Altersgruppen anspricht. Unter dem Motto "Hallo Bibel. Nice to read you!" begleitet ein spezielles Jubiläumsdesign die breit angelegte Kampagne mit sechs Schwerpunkten:

- 1) Höhepunkt der Kampagne ist der **Dokumentarfilm zur Bibel**, der in Zusammenarbeit mit dem Zentrum Glaube und Gesellschaft der Universität Fribourg produziert wird. Der Film soll Vorurteile abbauen und das Interesse an der Bibel neu wecken.
- 2) Eine **Social-Media-Kampagne** unterstützt dieses Anliegen. Erlebnisberichte und Facts rund um die Bibel sollen besonders junge Menschen dazu motivieren, sich selbst ein Bild von diesem Buch zu machen.
- 3) Während des ganzen Jahres organisiert der BLB mehrere **Seminare zu Themen rund um die Bibel**, um das Wissen über die Bibel zu vertiefen und neue Perspektiven zu eröffnen. Die Referate finden vor Ort in Winterthur und online statt.
- 4) Ein weiteres Highlight des Jubiläumsjahres ist das neu entwickelte **Camp für junge Erwachsene**. Auf einem Roadtrip durch die Schweiz folgen Teilnehmende den Spuren der Bibel.
- 5) **Neuauflage eines Klassikers:** Im Jubiläumsjahr wird die überarbeitete Neuauflage des allerersten Verlagsproduktes erscheinen. Mit dem Buch "Kurze Einführung in die Bibel" hat Ernst Aebi vor 75 Jahren als erster Generalsekretär des Bibellesebundes ein übersichtliches Nachschlagewerk geschaffen. Es wird bis heute von Bibelschulen in der Schweiz und Deutschland verwendet.
- 6) **Zusammenarbeit mit Kirchen und christlichen Werken**: Im Jubiläumsjahr arbeitet der BLB mit christlichen Medien zusammen und unterstützt Kirchen bei der Umsetzung eigener Bibelkampagnen. Ein Onlineportal bietet ab Frühling 2025 kostenloses Material mit ausgearbeiteten Predigten (inkl. Powerpoint-Vorlagen), Material für Kleingruppen, Inhalte für Kindergottesdienste und Jugendabende, Point-by-Point-Bibellesekarten und Material für Kampagnenwerbung.

Die Landingpage **hallobibel.ch** bietet eine Übersicht über alle Jubiläumsprojekte und weiterführende Informationen.



IBAN: CH10 0900 0000 8001 0582 4 MwSt: CHE-105.788.608 MWST



Pressekontakt:

Silke Sieber s.sieber@blb.ch 052 245 14 48

Über den BLB

Der Bibellesebund (Scripture Union/Ligue pour la Lecture de la Bible) ist eine internationale Bewegung, die es seit über 150 Jahren gibt und die in mehr als 120 Ländern aktiv ist. Ihr Ziel: Kinder und Jugendliche für Gott und die Bibel zu begeistern. Die Geschichte des Bibellesebundes begann mit Josiah Spiers aus England. Er führte christliche Kinderstunden durch und stellte damit gesellschaftliche Normen auf den Kopf. Bis dahin waren Kinder in der Kirche kaum beachtet worden. Spiers setzte sich entschlossen dafür ein, sie in den Glauben einzubeziehen. Mit Freunden gründete er die "Children's Special Service Mission" (CSSM). Bald stellte sich die Frage, wie die jungen Christen im Glauben weiterwachsen können. 1879 rief Tom B. Bishop, ein Mitarbeiter von Spiers, deshalb "Scripture Union" ins Leben. Mit Bibelleseplänen und Erklärungen half er jungen Menschen, die Bibel täglich zu lesen. Zehn Jahre später wurden diese Pläne in 28 Sprachen genutzt und von einer halben Million Menschen gelesen.

Gründung des Schweizer Bibellesebundes

1925 gründeten die Engländerin Mrs. Dunn-Pattison und die Genfer Aristokratin Alice van Berchem die "Ligue pour la lecture de la Bible" in Château-d'Oex. Schon ein Jahr später knüpfte Mrs. Dunn-Pattison Kontakte in die Deutschschweiz. 1929 fand das erste Jugendlager statt. In den folgenden Jahren wuchs die Lagerarbeit stark. 1933 veröffentlichte Ernst Aebi, der erste Generalsekretär des Schweizer Bibellesebundes, die Zeitschrift "Bibellesebund" für Erwachsene. Verbunden mit den landesweiten Evangelisationen durch Ernst Aebi fand die Zeitschrift reissenden Absatz. 1949 erschien Aebis "Kurze Einführung in die Bibel", das erste Buch des Bibellesebund-Verlags.

Verlagsprodukte, Camps und Dienstleister für Kirchen

Heute bietet der BLB Schweiz nicht nur Verlagsprodukte und Camps für Kinder und Jugendliche an, sondern auch aussergewöhnliche Erlebnisse für Kirchen. Mit kreativen Angeboten wie der LEGO[®] Stadt, der HolzBauWelt oder Motorsäge-Gottesdiensten schafft der Bibellesebund einzigartige Bibelerfahrungen für Kirchen, Religionsklassen und Schulen.

